

K. Paul, Trench, Trübner & Co. in London.

Billings, J. S., Ventilation and heating. 8°. 25 sh. net.
Carus, P., History of the Devil and idea of evil, from earliest times to present day. 8°. 30 sh.

C. A. Pearson in London.

Boothby, G., Woman of death. 8°. 5 sh.

Y. Pentland in London.

Schäfer, E. A., Textbook of physiology. Vol. II. 8°. 2 £ 2 sh.

W. J. Potts in London.

Tate, W. G., Theory and practice of navigation and nautical astronomy. 8°. 6 sh.

Putnam & Sons in London.

Malan, A. H., famous houses of Great Britain. Fol. 21 sh. net.

Sanitary Publishing Co. in London.

Squire, J. E., Essays on consumption; clinical observations and remarks on pneumonia. 8°. 10 sh. 6 d.

Simpkin, Marshall & Co. in London.

Murray, F. E., Bibliography of Austin Dobson. 16°. 10 sh. 6 d.
Warren, J. B. L., Guide to study of Book-Plates (ex-libris). 8°. 10 sh. 6 d.

Smith, Elder & Co. in London.

Doyle, A. C., Great Boer War. 8°. 7 sh. 6 d.
Magnay, W., Man-traps. 8°. 6 sh.

E. & F. N. Spon in London.

Thompson, S. P., optical tables and data for opticians. 8°. 6 sh. no.

Theosophic, Publ. Co. in London.

Mead, G. R. S., Fragments of a faith forgotten. 8°. 10 sh. 6 d. no.

Vinton & Co. in London.

Yerburgh, H. B. (McAdam), Leaves from a hunting diary in Essex. 8°. 2 £ 2 sh.

R. Ward in London.

Demidoff, E., after wild sheep in the Altai and Mongolia. 8°. 21 sh. no.

Französische Litteratur.**Libr. Fischbacher in Paris.**

Amphoux, H., Michel de l'Hôpital et la liberté de conscience au XVI^e siècle. 8°. 7 fr. 50 c.

E. Flammarion in Paris.

d'Abbes, P., l'Ombre des voûtes. 18°. 3 fr. 50 c.
de La Vaudère, J., trois fleurs de volupté. 18°. 3 fr. 50 c.
Maël, P., Seulette. 18°. 3 fr. 50 c.

Hachette & Cie. in Paris.

Lescot, Félure d'âme. 16°. 3 fr. 50 c.
Parent, H., Répertoire encyclopédique du pianiste. Tome I. 16°. 3 fr. 50 c.
Périé, R., le Roman de Berte aux grands pieds. 16°. 5 fr.
Vallery-Radot, R., la Vie de Pasteur. 8°. 7 fr. 50 c.

A. Lemerre in Paris.

Chaperon, P., la Marque. 18°. 3 fr. 50 c.
Foulon de Vaulx, A., la Vieillesse de Louis XV. 18°. 3 fr. 50 c.
Ludana, le Cahier vert de M^{me} Berthe. 18°. 3 fr. 50 c.

Masson & Cie. in Paris.

Bouchard, Ch., Traité de pathologie générale. Tome V. 8°. 28 fr.

P. Ollendorff in Paris.

Dhanys, M., les Prétendants de Simonne. 18°. 3 fr. 50 c.
Guy de Maupassant, les Dimanches d'un bourgeois de Paris. 16°. 3 fr. 50 c.
Lemonnier, C., le Vent dans les moulins. 18°. 3 fr.

Perrin & Co. in Paris.

Doumic, R., Etudes sur la littérature française. IV^e série. 16°. 3 fr. 50 c.

Société nouvelle de librairie et d'édition in Paris.

Lea, H.-Ch., Histoire de l'inquisition au moyen-âge. Tome I. 18°. 3 fr. 50 c.
Lacombe, P., la Guerre et l'homme. 18°. 3 fr. 50 c.

Der Buchhändler-Verband »Kreis Norden« und die ausländische Litteratur.

Das Börsenblatt vom 27. Oktober enthält einen Auszug aus dem Protokoll der ordentlichen Versammlung des Buchhändler-Verbandes »Kreis Norden« vom 9. September d. J., worin u. a. eine Angelegenheit behandelt wird, die uns betrifft. Denn unsere Firma ist es, die der Deutschen Seewarte, welche einen größeren Posten ausländischer Karten anzukaufen hatte, anbot, bei dieser Gelegenheit die englischen Seekarten mit 90 Pfennig für den Shilling zu berechnen.

Wir wollen die interessanten Einzelheiten dieses Falles, auf die wir vielleicht später noch zurückkommen werden, zunächst nicht erörtern; wir versagen uns auch, die merkwürdige und ganz unhaltbare Begriffsbestimmung, welche die Hamburger Herren für den »ausländischen Ladenpreis« gefunden haben, einer Kritik zu unterwerfen und auf die Verhältnisse des ausländischen Buchhandels weiter einzugehen. Nur auf den einen Umstand möchten wir aufmerksam machen, daß die Umrechnung ausländischer Bücher für den Import einer gewissen Beweglichkeit aus denselben Gründen bedarf, aus denen vermutlich der Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein und der Buchhändler-Verband »Kreis Norden« sich das Recht zugesprochen haben, für den Export deutscher Bücher die sonst geltenden Rabattgrenzen zu überschreiten.

Im übrigen beschränken wir uns darauf, an dieser Stelle dagegen Einspruch zu erheben, daß mit jenem Angebot wir die Satzungen des Börsenvereins verletzt hätten, und wir erklären ferner die in der Hamburger Versammlung gegen eine Stimme angenommene »Entschliebung«:

»Der Buchhändler-Verband »Kreis Norden« erklärt, daß die für seinen Bezirk gültigen Rabattbestimmungen nicht nur die deutsche, sondern auch die ausländische Litteratur umfassen«

nach außen hin für völlig unwirksam. — Mögen die Mitglieder des Buchhändler-Verbandes »Kreis Norden« für sich selbst Vereinbarungen treffen, welche sie wollen; aber sie dürfen nicht beanspruchen, daß die neue »Entschliebung« von irgend einem anderen, der ihrem Vereine nicht angehört, respektiert wird. Jeder dahingehende Versuch ist als ein unzulässiger Uebergriff zurückzuweisen.

Denn die Satzungen des Börsenvereins und die buchhändlerische Verkehrsordnung gelten nur für den Deutschen Buchhandel und seine Erzeugnisse, nimmermehr aber für den ausländischen Buchhandel und dessen Verkaufsgegenstände. Abgesehen davon, daß dies bei der Unmöglichkeit eines Einschreitens gegen die konkurrierenden ausländischen Buchhandlungen gar nicht anders sein kann und aus dem Sinne zahlreicher Paragraphen der Satzungen des Börsenvereins sowie der Verkehrsordnung hervorgeht, — hat dasselbe der Vorstand des Börsenvereins selbst vielfach ausdrücklich anerkannt, indem er seine Genehmigung verschiedenen Vereinsatzungen erteilte, die folgende Bestimmung enthalten:

»Der Verkauf von Gegenständen des Buchhandels findet zu den durch die Verleger oder Lieferanten festgesetzten Ladenpreisen statt. Unter Gegenständen des Buchhandels ist alles zu begreifen, was regelmäßig und allgemein durch den Buch- und Kunsthandel vertrieben und von den Verlegern oder Fertigern zu einem bestimmten Verkaufs- oder Ladenpreise in den Handel gebracht und den Anordnungen des Börsenvereins-Vorstandes entsprechend in der